

# Endress+Hauser bereitet Angebot für Analytik Jena vor

## Schweizer Messtechnik-Spezialist erwirbt Kontrolle

**Seit 26. September 2013 hält Endress+Hauser 47,33 Prozent der Stimmrechte an der Analytik Jena AG, davon 22,99 Prozent unmittelbar und 24,34 Prozent mittelbar. Die Firmengruppe wird daher nun ein Pflichtangebot für die Aktionäre der Gesellschaft vorbereiten.**

Nach der am gestrigen Donnerstag erfolgten Freigabe durch das deutsche Bundeskartellamt kann die Endress+Hauser (Deutschland) AG+Co. KG sowohl die ursprünglich von der niederländischen Verder-Gruppe gehaltenen Anteile als auch die Aktien, die im Rahmen der Kapitalerhöhung nicht bezogen worden sind, übernehmen. „Wir haben deshalb gestern die Kontrollerlangung und unsere Entscheidung zur Abgabe eines Pflichtangebots veröffentlicht“, erklärte Dr. Heiner Zehntner, Mitglied des Vorstands (Executive Board) der Endress+Hauser Gruppe.

Der Angebotspreis von 13,75 Euro pro Aktie liege über den Preisen, die Endress+Hauser im Vorfeld des Angebots für Anteile an Analytik Jena bezahlt hat. „Wir halten das Angebot unter Berücksichtigung der aktuellen Situation und der Zukunftsaussichten der Gesellschaft für fair und angemessen“, ergänzte Dr. Luc Schultheiss, CFO der Endress+Hauser Gruppe.

Das Land Thüringen und Klaus Berka, Gründer und Vorstandsvorsitzender der Analytik Jena, begrüßten die Aufstockung der Anteile durch Endress+Hauser. Das Land hält über einen von der Beteiligungsgesellschaft bm-t verwalteten Fonds derzeit 17,79 Prozent an Analytik Jena; Klaus Berka besitzt 9,93 Prozent an der Gesellschaft. Beide Anteilseigner werden zu einem späteren Zeitpunkt in Verhandlungen zum Verkauf ihrer Pakete eintreten. Im Fokus dieser Gespräche werden die zukünftige Ausrichtung des Unternehmens sowie seine Einbindung in die Endress+Hauser Gruppe stehen.

Klaus Berka kündigte an, er wolle – vorbehaltlich der Verlängerung seines Vertrags durch den Aufsichtsrat der Analytik Jena – diesen Prozess begleiten. „Wir freuen uns über die Zusage von Herrn Berka, die Analytik Jena auch nach einer Übernahme durch Endress+Hauser als Vorstandsvorsitzender zu leiten“, erklärte Klaus Endress, CEO der Endress+Hauser Gruppe.

### **Analytik Jena soll weiterhin eigenständig bleiben**

Endress+Hauser bekennt sich ausdrücklich zum Standort Jena. „Wir wollen Analytik Jena als eigenständiges Unternehmen erhalten“, betonte Klaus Endress. Das Familienunternehmen, einer der führenden Anbieter von Prozessmesstechnik, will mit der Übernahme ein Standbein in der Laboranalytik aufbauen. Analytik Jena ist in der klassischen Analysenmesstechnik (Analytical Instrumentation) wie auch in Biotechnologie und molekularer Diagnostik aktiv.

Endress+Hauser wird den weltweiten Vertrieb für den Laborbereich stärken und ausbauen. Zudem sieht Klaus Endress vielversprechende Einsatzmöglichkeiten von Technologien aus der Labormesstechnik in der Prozessmesstechnik und umgekehrt. „Wir werden künftig vom Labor über das Technikum bis zur industriellen Produktion durchgängig mit unserer Messtechnik vertreten sein“, sagte der Firmenchef. „Davon werden beide Unternehmen profitieren.“

## Die Endress+Hauser Gruppe

Endress+Hauser ist einer der international führenden Anbieter von Messgeräten, Dienstleistungen und Lösungen für die industrielle Verfahrenstechnik. Die Firmengruppe zählt weltweit mehr als 10.000 Beschäftigte. 2012 erwirtschaftete sie 1,7 Milliarden Euro Umsatz.

### Struktur

Eigene Sales Center sowie ein Netzwerk von Partnern stellen weltweit kompetente Unterstützung sicher. Product Center in elf Ländern erfüllen die Wünsche der Kunden schnell und flexibel. Eine Holding in Reinach/Schweiz koordiniert die Firmengruppe. Als erfolgreiches Unternehmen in Familienbesitz will Endress+Hauser auch künftig selbstständig und unabhängig bleiben.

### Produkte

Endress+Hauser liefert Sensoren, Geräte, Systeme und Dienstleistungen für Füllstand-, Durchfluss-, Druck- und Temperaturmessung sowie Analyse und Messwertregistrierung. Das Unternehmen unterstützt seine Kunden mit automatisierungstechnischen, logistischen und informationstechnischen Dienstleistungen und Lösungen. Die Produkte setzen Maßstäbe im Hinblick auf Qualität und Technologie.

### Branchen

Die Kunden kommen überwiegend aus den Branchen Chemie/Petrochemie, Lebensmittel, Öl und Gas, Wasser/Abwasser, Energie und Kraftwerke, Life Sciences, Grundstoffe und Metall, Erneuerbare Energien, Papier und Zellstoff sowie Schiffbau. Sie gestalten mit Unterstützung von Endress+Hauser ihre verfahrenstechnischen Abläufe zuverlässig, sicher, wirtschaftlich und umweltfreundlich.

### Geschichte

Endress+Hauser wurde 1953 von Georg H. Endress und Ludwig Hauser gegründet. Die Firmengruppe ist seit 1975 im Alleinbesitz der Familie Endress. Seit 1995 führt Klaus Endress das Unternehmen, das sich konsequent vom Spezialisten für Füllstandmessung zum Anbieter von Komplettlösungen für die industrielle Messtechnik und Automatisierung entwickelte. Gleichzeitig wurden ständig neue Märkte erschlossen.

Weitere Informationen unter [www.press.endress.com](http://www.press.endress.com) oder [www.endress.com](http://www.endress.com)

### Kontakt

Monique Juillerat	E-Mail	<a href="mailto:monique.juillerat@holding.endress.com">monique.juillerat@holding.endress.com</a>
Corporate Director Corporate Communications	Telefon	+41 61 715 7729
Endress+Hauser AG	Fax	+41 61 715 2888
Kägenstrasse 2		
4153 Reinach BL 1		
Schweiz		

**Belegexemplar erwünscht**